

Sommer 2018 32. Jahrgang

BeO^{zytig}

Organ des Fördervereins **Radio BeO**



www.radiobeo.ch



9 Radio 2you – Musik nonstop garantiert



10 BeO-Sommerprogramm «isch der Hammer»



18 Bligg, Hecht, Stiller Has & Co. im BeO-Studio

Sommerzeit auf Radio BeO

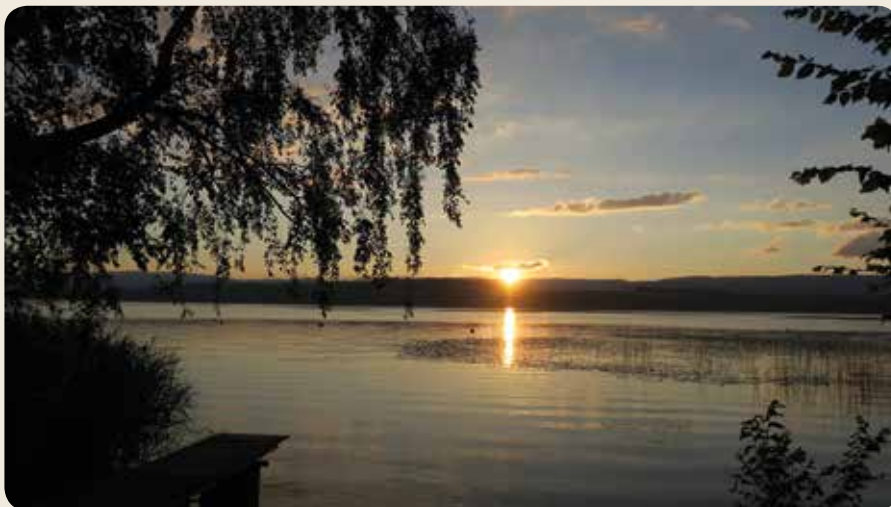
BeO-Sommerprogramm vom 09. Juli bis 12. August 2018



MO BIS FR UM 12:15

BeO-Glücksspielz-Aktion

Etwas gewinnen, das man auch mit viel Geld nicht einfach kaufen kann? In der BeO-Glücksspielz-Aktion ein Treffen mit Gölä im Hallenstadion Zürich oder erlebe ein Fussballspiel FC Thun – YB direkt bei der Spielerbank am Spielfeld.



MO BIS FR UM 09:15 / 15:15

BeO-Sommerreise

Radio BeO geht nach Solothurn, Murten, Worb, Schwarzenburg, Grindelwald oder ins Oberhasli. Erfahren Sie etwas zum Weingebiet am Murtensee, zur Schwarzwasserschluft, der Storchensiedlung Altreu oder dem legendären blauen Bähnli in Worb.

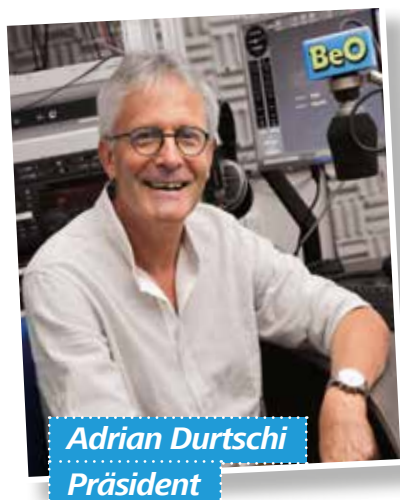


MI VON 19:00 BIS 22:00

BeO-Äplergrüess

Radio BeO sendet Grüsse von Talbewohnern auf die Alp, und diese ihrerseits schicken Botschaften ins Tal. In der beliebten Volksmusiksendung werden ab und zu Hörer/innen live aufgeschaltet. Man erfährt, wie es den Leuten beim Äplerleben so ergeht.

Liebe Leserin, lieber Leser



Adrian Durtschi
Präsident

Sie halten die Sommerausgabe der «BeO-Zytig» in den Händen. – Willkommen im Sommer 2018, willkommen beim Sommerprogramm vom 9. Juli bis zum 12. August auf Radio BeO, dem Sommerradio weit über das Bernbiet hinaus.

BeO-Sommerprogramm heisst zum Beispiel in der BeO-Glückspilzaktion ein Treffen mit Gölä gewinnen oder ein Fussballspiel vom FC Thun direkt bei der Spielerbank miterleben. Oder täglich Glace gewinnen, jeden Samstag die Italo-Sendung Dolce Vita, die BeO-Äplergrüsse am Mittwochabend oder die BeO-Sommerreise mitverfolgen, welche in die Regionen Murten, Solothurn, Gantersch/Schwarzenburg, Aaretal/Worb und ins Oberhasli führt.

BeO-Förderverein – Anlässlich der Hauptversammlung haben sich Sile Rügsegger und Rolf Stucki aus dem Vorstand des Fördervereins verabschiedet. Für die vielen ehrenamtlichen Stunden geleisteter Arbeit möchte ich ganz herzlich danken.

Mit dem Geschäftsjahr 2017 darf der Förderverein zufrieden sein. Zum ersten Mal nach sieben Jahren konnten wir wieder Rückstellungen tätigen, welche als eiserne Reserven für das Radio zur Seite gelegt werden.

BeO lanciert Nonstop-Musik-Radio – Im November des vergangenen Jahres wurde das Programm des neuen eigenständigen Musiksenders Radio 2you gestartet. Dieser neue Musiksender von Radio BeO besticht durch ein 24 h-nonstop-Musikangebot. Mehr dazu in dieser Ausgabe.

Neu ist auch die Gestalterin der «BeO-Zytig». Gerne gebe ich an dieser Stelle bekannt, dass die

vorliegende und die künftigen Ausgaben der «BeO-Zytig» neu von Michelle Gerber gestaltet werden. Michelle Gerber arbeitet als Mediamatikerin in einem Teilzeitpensum im Radiostudio in Interlaken.

BeO-Moderator/in vorgestellt –

Für Marianne Mani geht vor sechs Jahren ein Berufswunsch in Erfüllung. Bei Radio BeO erhält sie als Quereinsteigerin die Möglichkeit, als Moderatorin ausgebildet zu werden. Seither gehört die Simmentalerin zu den prägenden Stimmen bei Radio BeO. In einer neuen Serie stellen wir ab dieser Ausgabe regelmässig die Menschen hinter dem Mikrophon vor. Viel Spass.

BeO-Sendestart – 1987:

Börsencrash an der New Yorker Wall Street; Überschwemmungen im Sommer in der Schweiz, Thomas Gottschalk moderiert erstmals «Wetten, dass...?»; Gilbert Gress führt Neuchâtel Xamax zum Fussballmeistertitel und Radio BeO geht am 6. Juni 1987 auf Sendung. Was es für Radio BeO heisst, im Sternzeichen Zwillinge «geboren» zu sein, steht im Horoskop in dieser Zytig.

Seit 1987, also 31 Jahren, ist auch der ehemalige FV-Präsident Ueli Krummenacher in diversen Funktionen für das Radio tätig. Jetzt hat er Ende Mai sein letztes Radiomandat, als Verwaltungsrat, abgegeben. Merci, Ueli, für alles!

Adrian Durtschi

PS: Der Vorstand organisiert am 7. September einen FV-Ausflug an den Murtensee. Anmeldung auf Seite 12.



«Zu sehen, wie andere feiern und lachen, ist für mich das Grösste. Ich sage immer: Wir sind <Happy Maker> und erschaffen Emotionen.»

Lorenz Krebs

1994 hat er gemeinsam mit seiner Geschäftspartnerin Iris Huggler das Trucker & Country-Festival ins Leben gerufen. Seither ist das Lifestyle-Festival stets gewachsen und etablierte sich mit den Jahren zu einem einzigartigen und europaweit grössten Event seiner Art. Der langjährige BeO-Country-Moderator Mike Parkin hat in den ersten Jahren mitgeholfen, das Festival auf die Beine zu stellen.



14

Raus aus dem Studio –
rein ins Berner Rathaus!



16

31 Jahre Radio BeO
Horoskop mit verblüffenden Aussagen



24

Hauptversammlung Förderverein
Guter Rechnungsabschluss, Verabschiedungen und neue Köpfe



6

Marianne Mani
BeO-Moderatorin liebt
die Natur und ihren Töff

1 Editorial	13 Kommende Events Radio BeO – kurz & bündig	24 HV Förderverein
4 Studioplauderei	14 Kantonale Wahlen	26 BeO-Stubeten BeO-Älplergrüess
6 BeO-Moderatorin persönlich: Multitalent Marianne Mani	16 Horoskop Radio BeO	27 Volksmusik-Team komplett
9 Radio 2you – Nonstop Musik	18 Gäste im BeO-Studio	28 Neue Mitarbeiter/-innen
10 BeO-Sommerprogramm	20 1. August – ein spezieller Tag	30 Radio BeO feiert Geburtstag
11 BeO-Sommerreise	21 Sport-Highlights im BeO-Land	31 Sudoku-Spass
12 Ausflug an den Murtensee	22 Agrimesse / OHA	32 Programmrastrer 2018
	23 Rundfunkpionier Marx Mamie	

Impressum

BeO-Zytig
Organ des Fördervereins
Radio BeO

Erscheint
Vierteljährlich

Auflage
5 500 Exemplare

Herausgeber
Förderverein Radio BeO
Postfach, 3800 Interlaken
Telefon 033 888 88 86
Fax 033 888 88 35

Redaktion
Radio Berner Oberland

Koordination
Claudia Dettmar

Werbung, Inserate
Werbeabteilung Radio BeO
Telefon 033 888 88 30

Layout, Gestaltung
Michelle Gerber, Radio BeO
Telefon 033 888 88 10

Druck
Merkur Druck AG
Kirchgasse 5
3800 Unterseen



Martin Muerner
Geschäftsleiter Radio BeO

Brief an den «Fussball-Gott»

In diesen Wochen ist Fussball wieder einmal das beherrschende Thema auf unserem Planeten. Natürlich beschäftigt sich auch Radio BeO mit diesem Phänomen, und deshalb habe auch ich mal darüber nachgedacht, warum eigentlich in regelmässigen Abständen ein solches Fussballfieber ausbrechen kann. Meine Recherchen ergaben, dass ich mich für solche Fragen direkt an den Fussball-Gott wenden sollte. So entstand der folgende Brief. Ich hoffe, er kommt an.

Interlaken, im Juni 2018

Lieber «Fussball-Gott»

Seit ein paar Tagen muss ich annehmen, dass es Dich wirklich gibt.

Wie kann ich mir sonst erklären, dass in diesen Tagen so viele Menschen auf unserem Planeten ihre Arbeit, ihre täglichen Gewohnheiten, alle ihre

guten Vorsätze und manchmal sogar ihr Eheleben vergessen und sich mit allem, was dazu gehört, den 22 Spielern auf dem Rasen zuwenden. Natürlich ist eine Fussball-WM, wie sie im Moment in Russland stattfindet, eine grosse Veranstaltung. Aber bist Du Dir eigentlich bewusst, was Du mit Deiner WM hier unten auf Erden so alles anrichtest?

Du beeinflusst mit einer solchen Fussballveranstaltung die Agenden und die Tages- und Nacht-abläufe von Millionen Erdenbewohnern. Du riskierst übermüdete Menschen mit viereckigen Augen. Du generierst stundenlange und heftige Stammtischgespräche über Schiedsrichterentscheide. Du treibst Ehefrauen, die keine Lust am Fussball haben, zum Wahnsinn, und Du verwandelst vor allem Männer in jubelnde, schreiende, weinende und zumal auch fluchende Zuschauer.

Was sagt eigentlich Dein Vorgesetzter – «der liebe Gott» – zu Deinem Treiben? Kann es sein, dass die momentane Fussball-WM sogar die Arbeitsabläufe im Himmel beeinflusst?

Ein Vaterunser für die Spieler, einen Rosenkranz für den Goalie beim Penalty und viel Weihwasser für die Schiedsrichter verursachen in diesen Tagen doch sicher auch bei Euch oben im Himmel viel Mehrarbeit.

Oder macht Ihr etwa himmlische Fussball-Witze? So im Stile von: Wer war die erste Fußballmannschaft? Jesus und seine Jünger, denn in der Bibel steht: «Jesus stand im Tor von Nazareth und

Studioplauderei

seine Jünger standen abseits.»
Wer war der erste Torhüter? Noah!
Gott sprach: «Noah, geh in den Kasten, ich lass stürmen.»
Und vielleicht veranstaltet Ihr ja auch im Himmel Fussballwetten oder sammelt Panini-Bilder, wer weiss schon, was im Himmel so alles passiert.

Bitte vergiss aber bei all Deinen medialen Erfolgen hier unten auf Erden nicht, dass es auch Menschen gibt, die in diesen Tagen auf die Wörter «Fussball» oder «WM» eher allergisch reagieren. All diese Menschen haben genug von «Brot und Spielen». Und bezeichnen eine solche Veranstaltung schlicht und einfach als grosse Geldmaschine für die FIFA. Was ja schwierig zu widerlegen ist, oder nicht?
Deshalb mein Wunsch an Dich: Habe Erbarmen und Verständnis für alle Menschen, die mit Fussball wenig bis nichts anfangen können und biete ihnen eine Alternative. Dein himmlisches Netzwerk kann Dir da sicher gute Vorschläge machen.

Darf ich noch einen weiteren Wunsch anbringen?
Ich bin zwar kein extremer Fussballfan, schaue mir aber doch hie und da gerne einen Match an. So habe ich auch schon bei WM-Finalspielen mitgefebert.
Doch seit vielen Jahren stört es mich, dass immer wieder wichtige Meisterschaften wie WMs, EMs und andere wichtige Turniere am Schluss durch Penaltyschiessen entschieden werden (so z. B. das WM Finalspiel 2006 – Italien gegen Frankreich).
Du weisst so gut wie ich: Penalty-schiessen beruht mehr auf Glück

als auf Können. So mancher Goalie ist per Zufall in die richtige Ecke gehechtet und so mancher Topspieler hat einen entscheidenden Penalty in die Luft geschossen. Ich habe deshalb schon vor Jahren einen einfachen Vorschlag ausgearbeitet: Statt am Schluss soll vor dem Beginn eines Final-Matches ein Penaltyschiessen stattfinden. Das Resultat dieses vorgezogenen Penaltyschiessens gilt natürlich dann nur, wenn ein Spiel nach der Verlängerung immer noch unentschieden ist.

Leider wurde dieser Vorschlag noch nicht umgesetzt.
Dein Einfluss ist viel grösser als meiner; deshalb überlege es Dir doch mal: Mit diesem Vorschlag könntest Du sicher sein, dass diejenige Mannschaft, die beim vorgängigen Penaltyschiessen unterlegen ist, dann im Final-Match kämpft wie ein Löwe, um ein Unentschieden zu verhindern. Mein Vorschlag hat nur Vorteile: Spannendere Matches, Spieler, die auf dem Feld wirklich alles geben, und keine Mannschaft, die nur durch Glück oder Pech im Penalty-schiessen Weltmeister wird.
Und da Du als «Fussball-Gott» ja immer auch aufs Geld schaut: Mit diesem Vorschlag liegt sogar ein zusätzlicher Werbeblock für die TV-Anstalten beim Penaltyschiessen drin! Also mehr Geld in der Fussball-Kasse. Besprich es doch mal mit Deinen Vertretern auf Erden.

Aber vielleicht braucht es ja bei der diesjährigen Weltmeisterschaft kein Penaltyschiessen im Finalspiel, weil Du mit Deinem geistigen Einfluss ein spannendes Finalspiel organisierst, das durch

das Können im Spiel und nicht durch den Zufall im Penaltyschiessen entschieden wird.

Dies zu «organisieren» wäre ja für Dich als «Fussball-Gott» ein Kinderspiel, nicht wahr?

Ich danke Dir, dass Du meinen Brief den Verantwortlichen auf Erden weiterleitest, und ich wünsche uns allen viel Freude bei all Deinen Spielen.

Mit lieben Grüssen

Martin Muerner
Geschäftsleiter Radio BeO

Übrigens zum Ersten:
Radio BeO hält seine Hörerschaft während der Fussball-WM mit einem aktuellen «BeO-Fussball-WM-Bulletin» auf dem Laufenden, dies jeweils von MO bis FR um 06:40 / 07:40 / 17:40 / 18:40 – SA 08:15 – SO 14:10 / 18:40.

Radio BeO bietet aber auch allen Nichtfussball-Begeisterten täglich ein Programm an, das viele fussballfreie Stunden enthält.

Übrigens zum Zweiten:
Natürlich vergessen wir trotz aller WM-Begeisterung unseren FC Thun nicht. Auch weiterhin begleitet Radio BeO alle Matches des FC Thun und wünscht dem Berner Oberländer Club auch an dieser Stelle viel Erfolg. Hopp FC Thun!



BeO-Moderatorin **Marianne Mani**

«Zum Besten gehört definitiv das Bungee Jumping am Stockhorn mit den BeO-Kolleginnen Katharina Michel und Maria-Theresia Zwysig.»

Ein Multitalent im Radiostudio

Ob Bungee Jumping am Stockhorn, eine Passfahrt auf dem Töff oder «Pilzle» im Wald, BeO-Moderatorin Marianne Mani mag die Abwechslung. Auch im Radio. Das Multitalent moderiert Sendungen, spricht Nachrichten, organisiert im Hintergrund Ausstellungen wie die OHA oder führt Schulklassen durchs Radiostudio.

Vor rund sechs Jahren nahm Marianne Mani das Telefon und wählte die Nummer von Radio BeO. Es sollte diese Spontanbewerbung im Sommer 2012 sein, welche das Berufsleben der heute 28-jährigen Simmentalerin verändert. Statt als Damenschneiderin in der Modebranche eine Karriere zu starten, bekam sie die Zusage, als Moderatorin beim Oberländer Privatrado einzusteigen.



Laientheater: Marianne als Haushälterin Rosine.

Laientheater und Schulvorführungen waren bis zu diesem Zeitpunkt ihre öffentlichen Auftritte als «Sprecherin». Die Stimme, die Leidenschaft für Geschichten und der offene Zugang zu Menschen überzeugten die Personalverantwortlichen

und Marianne Mani hat als Quereinsteigerin diese Chance gepackt.

Im Dorfladen wird über BeO gesprochen

Als Radiomoderatorin steht sie nun in der Öffentlichkeit. Marianne Mani nimmt es gelassen. «Egal wohin man kommt, BeO ist immer Thema. Bei einem Versprecher, aber auch bei lustigen Sachen werde ich unmittelbar danach darauf angesprochen, im Dorfladen, beim Feierabendtrunk, auf der Strasse, oder via WhatsApp.» Auch mit Kritik kann sie gut umgehen. Oft sind es nur einfache Rückmeldungen aus der Bevölkerung oder jemand will sie hochnehmen: «Du siehst hundert Mal besser aus, als du am Radio tönst», erzählt Marianne Mani so ein Beispiel.



Bereits in jungen Jahren gut aussehend.

Eine Lieblingssendezeit oder Arbeitszeit hat sie nicht. Dies würde ja nicht zu ihr passen. Ob am Morgen um 04:30 Uhr oder am Sonntag, Hauptsache, es klappt alles und die Hörerschaft ist unterhalten. «Einmal war es finster im Sendestudio wegen einem Stromausfall, nur die Musik lief noch dank dem Notstrom. Aber ich konnte am Sendepult einfach nichts machen, weil das Betriebssystem ausgefallen war.»

Für Marianne Mani hiess es, den technischen Pikett zu organisieren und nach der Reparatur, ohne sich vom Zwischenfall etwas anmerken zu lassen, die Hörerschaft zu begrüssen.

Bungee Jumping mit BeO-Kolleginnen

Auch im Hintergrund abseits des Mikrofons erledigt Marianne Mani vielfältige Arbeiten. Eine Hauptaufgabe bildet die Organisation der Aussenübertragungen von Radio BeO. Das sind beispielsweise Ausstellungen wie die OHA, Neuland, Agrimesse oder die Interlakner Gewerbeausstellung und Events wie beim WAG-Fest in Thun. «Zum Besten gehört definitiv das Bungee Jumping am Stockhorn mit den BeO-Kolleginnen Katharina Michel und Maria-Theresia Zwysig», meint Marianne Mani angesprochen auf ein prägendes Erlebnis.

Töfffahren im Sommer und Skifahren im Winter gehören zum Leben der sympathischen Moderatorin. Im Sommer besucht sie regelmässig Freunde und Familie auf der Alp.

Einen Berglerabend auf einem alten Holzläubli zu erleben sei wunderbar («Abesitz»), sagt es lächelnd, wendet sich und geht hinter die Vorbereitung der anstehenden BeO-Mittagssendung.



Im Winter Skifahren und Skitouren.



Im Sommer Töfftour über den Hongrin.



Marianne Mani

Alter:	28
Sternzeichen:	Widder
Gelernter Beruf:	Bekleidungsgestalterin (Damenschneiderin), Berufsmatura, diverse Kurse, Radiomoderatorin.
Hobbys:	Natur, Wandern, Töff, Skifahren, Reisen, Musik
Lieblingsmusik:	Fast alles, besonders Country, Blues, aber auch Pop, Rock
Beim Radio BeO:	Seit Herbst 2012

Radio 2you best music – Nonstop Musik!



Wer sich nur mit Musik unterhalten lassen möchte, ist beim neuen Radio 2you gut bedient. Rund um die Uhr ein Musikprogramm für junge Leute und für Junggebliebene. Reinhören lohnt sich.

Radio 2you ist ein neuer eigenständiger Musiksender von Radio BeO. Dieses Radioprogramm wurde anfangs November 2017 gestartet und ist auf DAB+ im Raum Brienz, Interlaken, Thun und Bern via Online-Stream oder auch via BeO-App empfangbar.

Auf Radio 2you (2you = für dich) ist während 24 Stunden nonstop «best music» zu hören. Es werden ein Mix aus neuen Songs, Songs aus den Charts, von Schweizer Nachwuchsbands oder auch Sound von internationalen Musikerinnen und Musikern gespielt. Wie bereits beim Hauptprogramm von Radio BeO soll auch auf Radio 2you den Schweizer Musikern eine grosse Plattform geboten werden.

Ein erstes Highlight war auf Radio 2you am 13. Mai 2018 abends

zu hören. Jesse Ritch (Dritter bei «Deutschland sucht den Superstar» 2012, Background-Sänger bei Gölä und DJ Bobo) organisierte mit Lukas Eichenberger (singender Soziologe) eine No Cover Night in Thun. Dieser musikalische Abend ohne Covers von bekannten Musikern, sondern ausschliesslich mit Eigenproduktionen wurde exklusiv auf Radio 2you ausgestrahlt.

Radio 2you sendet ein Nonstop-Musikprogramm für Junge und Junggebliebene

Ob bald auch regionale Nachrichten auf Radio 2you zu hören sind, lässt die Geschäftsleitung von Radio BeO zurzeit noch offen.

Das Ziel ist es, Radio 2you nun bekannt zu machen. Rückmeldungen und Anregungen zu Radio 2you sind jederzeit möglich an musik@radio2you.ch oder auch an info@radio2you.ch.

Weitere Infos zu Radio 2you sind auch auf der Website zu finden: www.radio2you.ch



Top 10 im Juli

Aus der Juli-Playlist von Radio 2you:

- 1 Shawn Mendes**
There's Nothing Holdin Me Back
- 2 Lo&Leduc**
079
- 3 Alvaro Soler**
La Cintura
- 4 Lenny Kravitz**
Low
- 5 Rita Ora**
Your Song
- 6 Pink**
Whatever you want
- 7 Bruno Mars**
Grenade
- 8 Bligg**
Manhattan
- 9 Ed Sheeran**
Castle on The Hill
- 10 Sam Smith**
I'm Not The Only One

BeO-Sommerprogramm

9. Juli bis 12. August 2018



08:15 BeO-Familien-Champion

Das legendäre Morgenduell spielen wir auch während des Sommerprogramms! Während fünf Wochen haben Montag bis Freitag täglich zwei Personen einer Familie z. B. Mütter und Väter das Glück mitzuspielen. Die Person, die das Tagesduell gewinnt, erhält einen **Ausflug für die ganze Familie** geschenkt!

12:15 BeO-Glücksspielz-Aktion

Wir verlosen spezielle Erlebnisse, die es nicht oder nur mit viel Geld zu kaufen gibt. Zum Beispiel:

- Ein Treffen mit **Gölä** im Rahmen seiner Konzerte im Hallenstadion Zürich am Sonntag, 2. Dezember.
- Ein **Stand-Up-Paddel-Set** inkl. Wassertasche, Schwimmweste & Gratis Coaching von Outlet King im Wert von fast 1'200 Franken.
- Wirf einen Blick hinter die Kulissen beim **FC Thun** mit Apéro, Sitzplätzen direkt am Spielfeld neben der Spielerbank des FC Thun für 2 Personen!



12:45 BeO-Glace-Aktion

Radio BeO sorgt während des Sommers für die richtige Abkühlung! Von Montag bis Freitag verlost Radio BeO täglich einen Glacepass von der **Gelateria Brüderli** in Thun.

Samstag 15:00 – 16:00 BeO-Dolce-Vita

Eine Stunde lang reisen wir in Gedanken nach Italien und geniessen die legendären italienischen Hits. Die Stunde wird auf Italienisch moderiert vom Thuner Musiker **Roberto Brigante**. Zudem verlost Radio BeO jeden Samstag kurz vor 16 h ein Nachtessen in einer Pizzeria.



Spannende BeO-Sommerreise 2018

Diesen Sommer führt uns die BeO-Sommerreise während fünf Wochen in fünf ganz verschiedene Regionen. Radiobeiträge der BeO-Sommerreise täglich von Mo bis Fr um 09:15 und 15:15.



Solothurn – Biel (09. – 15. Juli 2018)

Die Aarefahrt Solothurn-Biel soll die schönste Fluss-Schiffahrt der Schweiz sein. Radio BeO berichtet aus der **Barockstadt Solothurn**, welche durch die Literatur- und Filmtage bekannt ist. Stellt das Höhlensystem **«Nidleloch»** am Weissenstein vor und macht einen Abstecher auf den Flugplatz der Technologiestadt Grenchen. Auch ein Halt bei der **Storchensiedlung** Altreu in Selzach steht auf dem Programm.



Riggisberg – Schwarzenburg (16. – 22. Juli 2018)

Im Städtedreieck Thun, Bern und Fribourg befindet sich der Naturpark Gantrisch. Die BeO-Sommerreise beginnt im **Schloss Schwarzenburg** und führt uns danach zum **Vreneli nach Guggisberg**. «S isch äben e Mönsch uf Ärde – Simelibärg!» – So beginnt das wohl älteste und berühmteste Volkslied der Schweiz. Ein Besuch auf dem **Gurnigel** ist ebenso Pflicht wie ein Abstecher in die **Schwarzwasserschlucht**.



Neuenburg – Murten (23. – 29. Juli 2018)

Besuch an der Sprachgrenze. Am Neuenburgersee besucht Radio BeO das Naturschutzzentrum La Sauge in Cudrefin (**Vogelparadies**) und geht tags darauf ins **grösste Gemüseanbaugebiet der Schweiz**, ins Grosse Moos, ein Niedermoorgebiet zwischen Ins und Murten, entstanden durch Überflutungen. Dazu ein Halt im **ältesten dokumentierten Dorf Europas** am Murtensee und ein Besuch bei einem **Weinbauern am Mont Vully**.



Thun – Worb (30. Juli – 05. August 2018)

In Thun befindet sich der grösste **Waffenplatz** der Schweiz. Gleichzeitig ein Naherholungsgebiet für die ganze Region. Aareabwärts in Münsingen befindet sich das **Psychiatriezentrum**, ehemals Irrenhaus. Etwas weiter wird Radio BeO beim **Flughafen Bern-Belp** reinschauen und in Worb geht man auf Spurensuche nach dem legendären **blauen Bähnli**.



Grindelwald – Oberhasli (06. – 12. August 2018)

Im Sommer 1893 wurde die Strecke der **Schynige Platte Bahn** eröffnet – 19 Jahre später wurde das Jungfrauoch erschlossen. In Meiringen gilt – nach den grossen **Dorfbränden 1879 und 1891** – noch heute bei Föhnwind ein Rauchverbot im Freien. Im Grimselgebiet produziert die KWO aus **Wasser Strom**.



Ausflug an den Murtensee

Freitag, 7. September 2018

Verbringen Sie mit uns einen wunderbaren Herbsttag am Murtensee. Wir fahren nach Avenches und besuchen die Ausgrabungsstätten. Wandern gemütlich mitten in den Reben am Mont Vully und lassen den Tag im Mittelalterstädtchen Murten ausklingen.

Leistungen:

- Fahrt im bequemen Nichtraucher-Fernreisebus
- Mittagessen im Restaurant de la Gare in Faoug
- Geführter Stadtrundgang in Murten

Preis pro Person: 59.—

Programm:

Abfahrt: 08:30 Interlaken, 08:50 Spiez, 09:10 Thun

10:15 Avenches

Zur römischen Zeit die Hauptstadt der Helvetier. – Besichtigung der Ausgrabungsstätten, des Amphitheaters und der Altstadt.

12:00 Faoug

Fahrt zum Mittagessen ins Restaurant de la Gare.

14:00 Praz

Weindorf am Murtensee – Spaziergang auf dem «Weinlehrpfad» am Mont Vully (von Praz zur Schiffländte Môtier).

16:00 Murten

Der Reisebus bringt uns ins Mittelalterstädtchen – Geführter Stadtrundgang und anschl. Zeit zur freien Verfügung.

20:00 Rückfahrt zu den Aussteigeorten

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.



Anmeldung

☐ Ja, ich/wir möchte/n gerne am Ausflug teilnehmen.

Anzahl Personen _____

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____



Anmeldung bis am **10. August 2018** per Post an Förderverein Radio BeO, Postfach 209, 3800 Interlaken oder per Mail an verein@radiobeo.ch senden.

Vorschau auf kommende Events 2018



Radio BeO – kurz & bündig

Kirche BeO hat neuen Präsidenten

Roland Steck aus Faulensee heisst der neue Präsident des kirchlichen Vereins Radio BeO. Er wurde an der HV vom 25. April gewählt und löst Pia Gadenz (Wilderswil) ab.

Exklusive BeO-Tasse

Ab sofort sind in limitierter Anzahl gelb-schwarze BeO-Tassen erhältlich. Eine Tasse kostet 6 Franken. Diese werden nicht zugestellt, die Tassen müssen im Radiostudio in Interlaken oder an den Ausstellungen OHA, Neuland, Agrimesse in Thun oder der IGA in Interlaken gekauft werden.



Fussball-Super-League-Spiele

Radio BeO berichtet von allen FC-Thun-Spielen der Saison 2018 / 2019

Beach Volleyball World Tour Gstaad

10. bis 15. Juli – Resultate im BeO-Sport, Berichte im BeO-Info

WTA-Tennis-Turnier Gstaad

14. bis 22. Juli – Resultate im BeO-Sport, Berichte im BeO-Info

ATP-Tennis-Turnier Gstaad

23. bis 29. Juli – Resultate im BeO-Sport, Berichte im BeO-Info

31. Brienzersee Rockfestival

3. bis 5. August – Stimmungsberichte

Thunfest 2018

10. bis 12. August – Stimmungsberichte

Seaside Festival Spiez

24. bis 25. August – Stimmungsberichte

25. Thuner Stadtlauf

Samstag, 25. August – Resultate im BeO-Sport, Berichte im BeO-Info

59. OHA – Oberländische Herbstausstellung Thun Expo

31. August bis 9. September – Radio BeO live dabei

26. Jungfrau-Marathon

Samstag, 8. September – Radio BeO live dabei

Herbscht-i-vent, WAG Gwatt

Samstag, 8. September – Radio BeO live dabei

IGA – Interlakner Gewerbeausstellung

Mittwoch, 17. bis Sonntag, 21. Oktober – Radio BeO live dabei

Neuland Berner Oberland Thun Expo

Donnerstag, 1. bis Sonntag, 4. November – Radio BeO live dabei

Schwingfeste 2018

Radio BeO live dabei

29. Juli Brünigschwinget

4. August Engstligenalp Schwingfest

12. August Kantonales Schwingfest, Utzensdorf

Raus aus dem Studio – rein ins Berner Rathaus!

Am 25. März wurden die Regierung und das Parlament des Kantons Bern gewählt. Radio BeO berichtete an diesem Sonntag ausführlich und aktuell von 12:00 bis 22:00 Uhr. Die Wahlbulletins wurden im Radiostudio Interlaken produziert. Die Interviews, Stellungnahmen, Einschätzungen usw. kamen aus dem Berner Rathaus.

Ganze zehn Stunden waren die Radio-BeO-Journalisten Carmen Hess, Federico La Scalia und Adrian Durtschi am 25. März 2018 für Radio BeO im Berner Rathaus. Hier befindet sich jeweils das Zentrum der kantonal bernischen Wahlen. Rund um das Rathaus logieren die Parteien in einem Restaurant in der Berner Altstadt. Für die BeO-Journalisten-Crew eine Herausforderung, die richtigen Personen zum richtigen Zeitpunkt am Mikrofon zu haben. Einfach gestaltete sich die Arbeit bei den gewählten Regierungsratsmitgliedern, die sich bei der Bekanntgabe der Resultate im Rathaussaal befinden. Einigermassen eingefangen werden konnten die Stimmen bei den Parteiverantwortlichen bspw. Ursula Marti (SP) oder Werner Salzmann (SVP). Schwieriger war es, Grossrätinnen und Grossräte aus den Wahlkreisen im Berner Oberland und Thun zu interviewen. Nur ein paar wenige fanden den Weg nach Bern. Enea Martinelli (Matten), Anita Luginbühl (Krattigen), Madeleine Amstutz (Sigriswil) oder Andrea de Meuron (Thun) waren ein paar Ausnahmen, welche auch für Interviews zur Verfügung standen. Was am Mittag mit dem Aufbau eines kleinen Aussenstudios begann, endete um 22:00 mit den letzten Tondokumenten, die ins Radiostudio nach Interlaken gesendet wurden.

Fazit: Mit Christine Häsler und Christoph Ammann hat das Berner Oberland neu zwei Regierungsglieder. Überraschungen blieben aus und dank tiefer Stimmbeteiligung (gerade einmal 29,5%) gab es früher Feierabend als erwartet. Mit 126 207 Stimmen hat Beatrice Simon den Tagessieg errungen. Bruno Moser war erneut am Start und erhielt 6 520 Stimmen. Nicht recherchiert wurde, warum 1 299 Wahlzettel ungültig waren und Simonetta Sommaruga, Ursula Haller und Alec von Graffenried vor Ort waren, obwohl man sie nicht wählen konnte.



Pierre-Alain Schnegg, SVP-Regierungsrat aus dem Berner Jura, wurde mit einem guten Resultat wiedergewählt.



Mit dem besten Resultat wurde **Beatrice Simon** von der BDP für weitere vier Jahre in den Regierungsrat gewählt.



Die wiedergewählte BDP-Grossrätin **Anita Luginbühl** aus Krattigen im Interview mit BeO-Redaktorin Carmen Hess.



Grosse Menschenmenge im Rathaussaal bei der Bekanntgabe der Wahlresultate am späteren Sonntagnachmittag.



Mit 118 757 Stimmen wurde SP-Regierungsrat **Christoph Ammann** souverän mit den zweitmeisten Stimmen wiedergewählt.



Die neue Oberländer Regierungsrätin **Christine Häslar** (rechts) mit der Co-Präsidentin der Grünen **Natalie Imboden**, dem Berner Stapi **Alec von Graffenried** und Carmen Hess.



SVP-Regierungsrat **Christoph Neuhaus** überraschte nach der Wahl mit einem Wechsel in die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion.



Phillipe Müller heisst der neue FDP-Regierungsrat. Er steht BeO-Chefredaktor Adrian Durtschi Red und Antwort.



Grosser Medienrummel im Berner Rathaus um die neugewählte SP-Regierungsrätin **Evi Allemann**.



Gegen 22:00 Uhr waren neben Radio BeO nicht mehr viele Leute im Berner Rathaus. Federico La Scalia übermittelt Interviews für die BeO-Montagnews.



Skeptischer Blick der Sigriswiler SVP-Fraktionschefin **Madeleine Amstutz**. Ahnt sie die drei Sitzverluste?

31 Jahre Radio BeO – Das Horoskop verrät einiges

Nicht die Sterne entscheiden über unser Denken und Handeln, sondern wir selber. Stimmt doch, oder? Die Uhr ist schliesslich auch nicht verantwortlich für die Zeit oder unser Zuspätkommen. Sie ist lediglich ein praktisches Hilfsmittel, das wir zu unserem Nutzen beiziehen können. Genauso verhält es sich auch mit der Psychologischen Astrologie. Man kann sie anwenden, um Lebenszusammenhänge zu erkennen und zu verstehen, Potenziale zu nutzen oder sich selber besser kennenzulernen. Das Radix, wie das Geburtshoroskop auch genannt wird, beschreibt das Wesen eines individuellen Menschen in seiner ganz natürlichen Komplexität ohne ihn zu «schubladiesieren». Das moderne, aber weniger ganzheitliche Pendant sind etwa Persönlichkeitstests, Potenzialanalysen oder Charakter-Profile, die unter anderem in der Wirtschaft zur Personalselektion und -entwicklung eingesetzt werden.

Es ist selbst für mich immer wieder erstaunlich, wie genau das persönliche Horoskop zu einem Menschen passt, und das, ohne stundenlang Fragenkataloge abzuarbeiten oder Tests mitmachen zu müssen. Das Geburtsdatum, die genaue Geburtszeit und der Geburtsort genügen. Erstaunlich! Für eine seriöse Beratung ist jedoch immer ein persönliches Gespräch notwendig, da nur so geklärt werden kann, welche Themen wie gelebt werden, welche Stärken bereits entwickelt wurden oder noch Probleme bereiten – und am wichtigsten, was der Mensch überhaupt verstehen möchte.

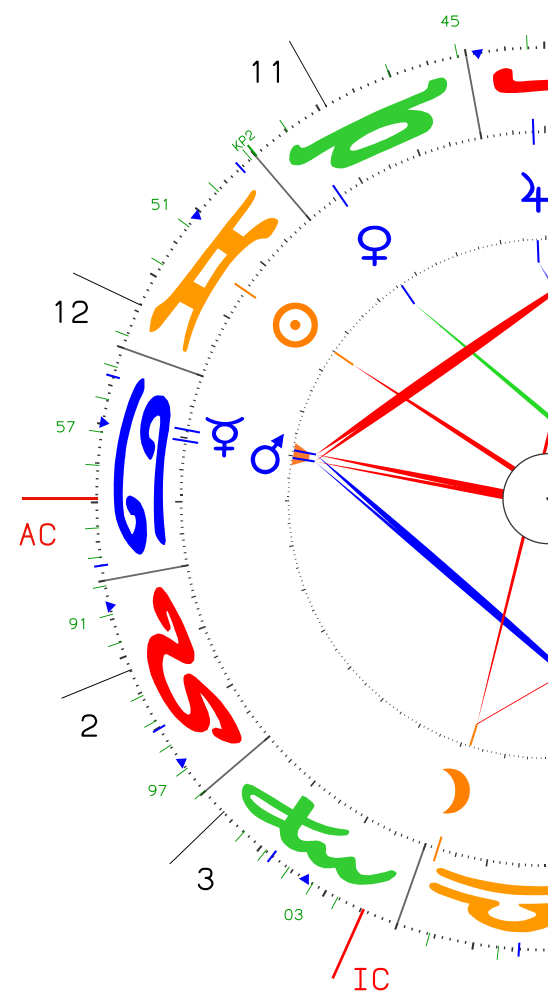
Jetzt fragen Sie sich vielleicht, was das alles mit dem Radio BeO zu tun hat? Das beantworte ich gerne: Für Unternehmen gilt tatsächlich dasselbe wie für Menschen. Auch

sie verfügen über ein Horoskop. Bei Radio BeO entspricht das Ausstrahlen der ersten Sendung dem Geburtsmoment resp. dem ersten Einatmen eines Neugeborenen. Dass die Schwangerschaft der Planungs- und Vorbereitungsphase des Unternehmens entspricht, haben Sie unterdessen bestimmt schon selber bemerkt, richtig? Die erste offizielle Radio-BeO-Sendung startete am 6. Juni 1987, um 08:15 Uhr, im Studio in Interlaken.

Ist es nicht wunderbar, dass Radio BeO ausgerechnet ein Zwilling ist? Das bedeutet, die Sonne steht im Tierkreiszeichen Zwilling, und als Zwilling ist man dadurch besonders kommunikativ, kontaktfreudig und vielseitig – besonders im Zusammenhang mit dem gesellschaftlichen Kollektiv. Wenn man so will, ist es für die Medienwelt das Sternzeichen schlechthin.

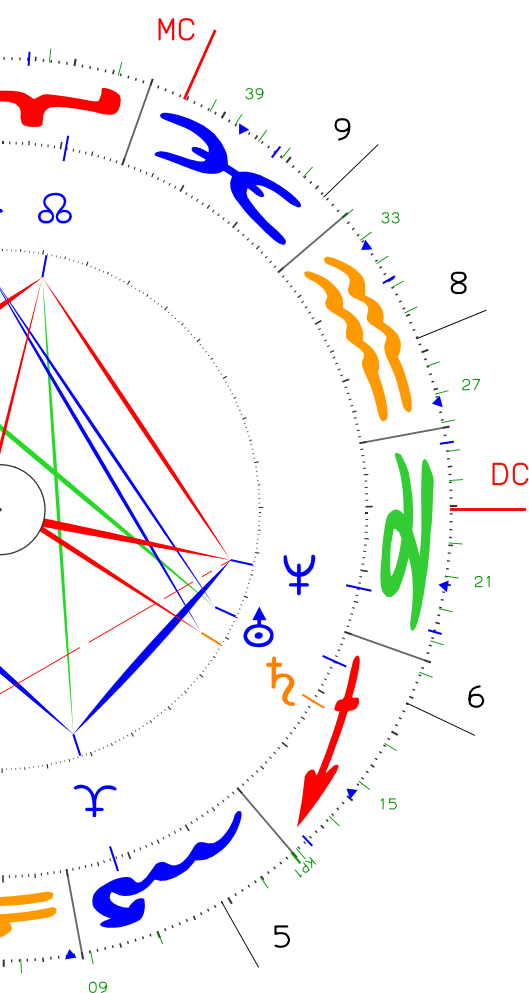
Der Krebs-Azendent sorgt für ein familiäres Auftreten und wie man wahrgenommen wird. Die Hörerschaft wird in der Radio-BeO-Familie herzlich willkommen geheissen, dort wo man sich kennt und sich füreinander interessiert: Wie geht es ihr, was macht sie und was bewegt sie aktuell? Nicht jedes Radio-Unternehmen kümmert sich so persönlich um die Zuhörerinnen und Zuhörer. Und wer schon einmal das Radio-BeO-Studio besuchen durfte, hat diese persönliche Atmosphäre bestimmt sofort wahrnehmen können. Nicht zuletzt widerspiegelt der Krebs-Azendent auch die Verbundenheit mit lokalen Musikerinnen und Musikern und die Auseinandersetzung mit lokalen Themen.

Die Stellung des Mondes sagt uns, wie der Radiosender mit Menschen in Kontakt tritt. Im Zeichen Waage passiert das auf eine freundliche



Unternehmenshoroskop Radio BeO

und diplomatische Art und Weise. Im vierten Haus sucht der Mond vor allem Kontakt mit der eigenen Familie, also mit Menschen, die Wurzeln im Berner Oberland haben, hergezogen sind oder vorübergehend zu Besuch sind. Ich muss dabei sofort an die Zuhörer von Radio BeO denken, die ihm sogar in fernen Ländern noch treu bleiben. Oder an den BeO-Hörertrëff, wo die Menschen ihre Meinung «wie daheim am Chuchitisch» kundtun können. Und vergessen Sie nicht das BeO-WuKo mit den herzlichen Grüssen an die Liebsten.



Die Venus im Stier deutet auf das gemeinsame Geniessen von schöner Musik hin. Insbesondere im elften Haus, denn Radio verbindet ja bekanntlich, und wer mithört, gehört dazu. In Verbindung mit dem sechsten und elften Haus ist das sogar ein fester Bestandteil des Alltags. Dank Uranus, der auch noch hineinspielt, handelt es sich vielleicht eher um etwas unkonventionelle Musik, seien es nun lebensfrohe Klassiker, gesellige Country Songs, Volksmusik oder lokale Musik: alles keine konven-

tionellen Chart-Sparten. Neptun, der sich im sechsten Haus dazugesellt, verleiht Radio BeO die Fähigkeit, im Alltag der Menschen subtil als etwas wahrlich Guttuendes zu wirken.

Machen wir noch einen kurzen Abstecher ins Marketing. Die Bedeutung des Slogans «vo hie, für hie» findet sich also gleich mehrfach im Horoskop wieder und scheint daher weise gewählt. Und wer weiss, dass dem luftigen Sternzeichen Zwilling Gelb zugeordnet wird und dem wässrigen Krebs-Azendenten Blau, dem macht die Gestaltung des blau-gelben Logos aus astrologischer Sicht 100 Prozent Sinn. Übrigens: Das Logo mit dem Vogel enthält zusätzlich Rot, was dem Entwicklungsziel im feurigen Widder entspricht und auch hervorragend passt, nämlich erfolgreich, widerstandsfähig und mutig in der Öffentlichkeit dazustehen.

Um einen Bezug zur Aktualität herzustellen, kann man anschauen, welche Planeten des Horoskops zur Zeit beleuchtet sind. Besonders ins Auge gesprungen ist mir die intensive Aktivität des Uranus. Dieser kann für abrupte Änderungen oder Neuorganisation stehen. Diese Phase dauert relativ lange, für das Radio-BeO-Horoskop nämlich vom Oktober 2016 bis in den November 2018 hinein. Das unerwartete Dahinscheiden von Thomas Morgenthaler-Jörin, dem Geschäftsleiter und Mitbegründer von Radio BeO, passierte ganz am Anfang dieser Umbruchphase. Mit dem Rücktritt von Dr. Paul Günter als VR-Präsident verliess per Ende 2017 ein weiteres Gründungsmitglied Radio BeO. Auch die NO-BILLAG-Initiative hat das Radio BeO bis zur Veröffentlichung der Abstimmungsergebnisse bis ins

Mark erschüttert. Dank dem gleichzeitigen Aktivsein von Jupiter als dem Glücksplaneten und der harmonisierenden Venus hat Radio BeO diese turbulente Zeit überstehen können. Also nicht etwa wegen dieser Planeten, sondern weil alle Beteiligten diese zusätzlich betonten Qualitäten, mutig und optimistisch voranzuschreiten und stets nach stimmigen Lösungen zu suchen, genutzt haben und umsetzen konnten.

Und wie geht es danach weiter? Der Mond wird jetzt schon etwas beleuchtet, was noch für ca. ein Jahr weiter zunehmen wird. Er erhält immer mehr Energie. Der Mond ist das aber normalerweise nicht gewohnt. Das erfordert umso mehr eine spontane, direkte und ehrliche Auseinandersetzung mit den Gefühlen und Stimmungslagen. Allfälligen Konflikten sollte nicht ausgewichen werden. Direkte Konfrontationen klären unklare Verhältnisse und stärken weiter die Konfliktfähigkeit. Das dient auch dem Jupiter und dem Mondknoten im Widder im zehnten Haus, was dem Entwicklungsziel von Radio BeO entspricht: vom kleinen familiären Lokalradio zur starken und sympathischen Nr. 1 des Sendegebietes «vo hie, für hie».



Andreas Schnider
Inhaber von Shenzhou in Uetendorf
Astrologisch-Psychologische
Beratungen

Gäste im BeO-Studio



Gute Stimmung bei **TRAUFFER** und BeO-Moderatorin Lara Kipf.



Unsere BeO-Moderatorinnen Marianne Mani und Daniela Schneider freuen sich über den Besuch von **BLIGG**.



Bitte 3 x lachen ...! **Gisi** und **Stefan** von der Band **HECHT** mit BeO-Moderatorin Lara Kipf.



SCHMIDI SCHMIDHAUSER von **CHICA TORPEDO** und BeO-Moderatorin Lara Kipf nehmen das Ganze gelassen.



Zwei Brienzer unter sich – **MARC AMACHER** mit BeO-Moderatorin Katharina Michel.



Mit neuer Musik im Gepäck kam **NILS BURRI** bei BeO-Moderatorin Katharina Michel vorbei.



Alischa und **Lisa** von der Berner Band **ANOTHER ME**.



NICK MELLOW und BeO-Moderatorin Katharina Michel stemmen gemeinsam das Gewicht.



Vater und Sohn?! Man könnte es fast meinen... :) **ENDO ANACONDA** von der Band **STILLER HAS** mit BeO-Redaktor Federico La Scalia.



Es geht auch einmal etwas ernster: Berner Rapperin **11Ä** und BeO-Moderatorin Lara Kipf.



1. August – ein spezieller Tag auch für Radio BeO

Radio BeO präsentiert am Bundesfeiertag ein Sonderprogramm mit vielen Höhepunkten, unter anderem:

- Ein Tag voller Musik von Schweizer Musikschaaffenden – Radio BeO spielt den ganzen Tag ausschliesslich Schweizer Musiktitel
- BeO-Hörerinnen und BeO-Hörer erzählen, was ihnen der Nationalfeiertag bedeutet und was sie an diesem Tag machen
- Liveschaltungen zu Sennerinnen und Sennen im Berner Oberland
- Eine volkstümliche Sondersendung ab 19:00 bis 23:00 mit urchiger und lüpfiger Volksmusik

Radio BeO am Politforum Thun



Neben dem Alpensymposium und dem Swiss Economic Forum in Interlaken berichtet Radio BeO jeweils auch vom Politforum in Thun. Auf dem Bild sind der OK-Präsident und Thuner Stadtpräsident Raphael Lanz, Bundesrat Johann Schneider-Ammann und BeO-Korrespondent Heinz Schürch.

Sport-Highlights im BeO-Land



Alain Berset am Lauberhornrennen

Die alpinen Ski-Weltcuprennen in Adelboden und Wengen lancieren im Januar jeweils die BeO-Sport-berichterstattung. In diesem Jahr war Bundespräsident Alain Berset in Wengen vor dem BeO-Mikrofon.

Wacker Thun ist Schweizer Meister

Radio BeO war an den Playoff-Finalspielen dabei. Im entscheidenden Spiel auswärts bei Pfadi Winterthur berichtet BeO-Sportchef Hugo Kallen live vor Ort. Nach der Meisterfeier waren die Wacker-Spieler am nächsten Tag live im Sendestudio in Interlaken.



Wacker Spieler belagern BeO-Moderatorin Miriam Spychiger im Sendestudio.



BeO-Sportchef Hugo Kallen beim Interview mit Wacker Spieler Roman Caspar.

Schnarcht der OHA-Muni?

Wenn am Abend die OHA-Hallen schliessen, lebt die Messe weiter. In den Räumlichkeiten übernachteten viele Tiere. Unser BeO-Reporter verbringt eine Nacht auf dem Messegelände, zwischen Ziegen und dem OHA-Muni. Getreu dem diesjährigen OHA-Motto ABENTEUER.

Die OHA vereint vom 31. August bis 9. September 2018 auf dem Thuner Expo-Gelände erneut Aussteller aus Gewerbe, Gastronomie und der Landwirtschaft. 220 Aussteller, 7 Hallen, 10 Messtage, 45 000 Besucher und mittendrin auch Radio BeO mit dem Aussenstudio und dem Förderverein. Neben Interviews und Reportagen live aus dem Expo-Gelände werden Besucherinnen und Besucher am BeO-Messestand wiederum in den Genuss von witzigen und kostenlosen Wettbewerben kommen. Kinder erhalten einen coolen BeO-Luftballon. Ein Besuch lohnt sich!

Getreu dem OHA-Motto 2018 – «Abenteuer» – wird ein Reporter von Radio BeO in diesem Jahr eine Nacht auf dem Messegelände verbringen und der Hörerschaft am nächsten Tag über diese abenteuerliche Nacht berichten. So wird man unter anderem das Geheimnis lüften, ob der OHA-Muni schnarcht oder eben doch nicht.



Keine Agrimesse ohne Radio BeO



Am BeO-Fördervereinsstand gab Simon Hauswirth Auskunft.

Grosse Traktoren, berggängige Mähmaschinen, aktuellste Motorsägen oder eine vielfältige Tierschau. Die Agrimesse 2018 war für das Fachpublikum und den «normalen» Messebesucher einen Rundgang wert. An der Fachmesse für Landwirtschaft im März war auch Radio BeO vor Ort auf dem Thun-Expo-Areal mit dem Aussenstudio und dem Fördervereins-Stand.

Übrigens war es die 18. Agrimesse und Radio BeO war zum 18. Mal dabei.



Am Fördervereinsstand bei Sile Rüegsegger gab es für alle ein BeO-Präsent.



BeO-Moderator Adrian Wüthrich im Gespräch mit dem Messeleiter **Christoph Studer** und dem Musiker **Trummer**.



I QUATTRO und BeO-Moderatorin Miriam Spychiger hatten es gemeinsam lustig.

Marx Mamie war ein Rundfunkpionier

Der Rundfunktechniker aus Laufen – Marx Mamie – ist im Alter von 72 Jahren gestorben. Vor über 30 Jahren hat er das UKW-Sendernetz von Radio Berner Oberland konzipiert und aufgebaut. Die meisten Senderanlagen sind heute noch in Betrieb. Die freundschaftlichen Beziehungen zwischen Marx Mamie und Radio BeO bleiben in guter Erinnerung.

Am Pfingstsonntag, 6. Juni 1987, nahm Radio BeO seinen Sendebetrieb auf. Das Programm wurde damals zum Sendestart «nur» auf drei Sendern verbreitet: Aeschi (Region Thunersee/Thun), Interlaken am Rügen (Region Interlaken) und Hofstetten (Region Brienzensee). Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten wurde das UKW-Sendernetz dann auch in den Seitentälern nach und nach ausgebaut. 2008 wurde als letzter der Höhenstandort-Sender auf dem Niesen in Betrieb genommen.

UKW-Sendernetz von Radio BeO aufgebaut

Marx Mamie hatte sich keine einfache Aufgabe gestellt. Im Berggebiet mit knappen finanziellen Mitteln ein Rundfunknetz zu bauen, schien ein Ding der Unmöglichkeit. Aber das war für Mamie kein Grund, einfach aufzugeben. Mit seiner Firma Mamie Rundfunktechnik AG (Laufen) war er massgeblich am Aufbau des UKW-Sendernetzes von Radio BeO beteiligt. 1985 erhielt Mamie nämlich von den Radioleuten aus Interlaken den Auftrag, für die topografisch

nicht ganz einfache Region Berner Oberland ein Senderkonzept zu entwickeln. Damit die Versorgung flächendeckend für das ganze Berner Oberland, inkl. dem Aare- und Gürbetal, sichergestellt werden konnte, brauchte es letztlich elf verschiedene UKW-Sender bzw. Senderstandorte mit unterschiedlichen Frequenzen.

Radio BeO ist heute mit UKW und DAB+ empfangbar

Für Gespräche mit Grundeigentümern oder für notwendige Bewilligungen ist Mamie x-Mal vom Laufental ins Berner Oberland gereist. Der grosse Aufwand hat sich gelohnt. Noch heute – über 30 Jahre später – kann Radio BeO auf mehrere Senderstandorte zählen, die durch Marx Mamie eruiert, ausgehandelt und gebaut wurden. Die aufwändigen und herausfordernden Arbeiten sind heute immer noch in der Form bestehender UKW-Sender sichtbar und hörbar. Trotz der neuen DAB+-Verbreitungstechnologie setzt Radio BeO momentan noch auf den guten alten UKW-Empfang, obwohl diese Simultanübertragung höhere Verbreitungskosten verursacht.



Förderverein Radio BeO mit neuen Leuten

Ein erfreulicher Rechnungsabschluss, Änderungen bei der BeO-Zytig und die Wahl von zwei neuen Vorstandsmitgliedern, dies waren die wesentlichen Geschäfte der Hauptversammlung des Fördervereins Radio BeO am 18. Mai 2018 in Interlaken.

Das vergangene Geschäftsjahr schliesst mit einem Gewinn von 49'239 Franken ab. Es war nach sieben Jahren erstmals wieder ein positiver Rechnungsabschluss, da die Betriebsgesellschaft von Radio Berner Oberland erstmals seit vielen Jahren keinen finanziellen Zustupf beantragte. Um teure Erneuerungsprojekte zu finanzieren oder rückläufige Werbeeinnahmen zu kompensieren, wird das Radio auch künftig auf einen soliden Förderverein angewiesen sein.

Grossräte engagieren sich für Radio BeO

Mit dem ehemaligen Moderator der volkstümlichen Sendungen auf Radio BeO, Peter Grossen aus Frutigen, und dem ehemaligen Gemeindepräsidenten und Gross-

rat Ueli Egger aus Hünibach wurden zwei neue Mitglieder in den Vorstand gewählt. Sie ersetzen Silvia Rüeeggsegger (Thierachern) und Rolf Stucki (Thun). Speziell verabschiedet wurde an diesem Abend Silvia Rüeeggsegger, welche über 30 Jahre im Vorstand mitwirkte und in früheren Jahren auch aktiv im Radio tätig war. Weiter wurde die Gemeindepräsidentin und Grossrätin aus Schwanden-Sigriswil, Madeleine Amstutz, als Revisorin gewählt.

Förderverein war 2017 an fünf Messen

Mit seinem Info-Stand war der Förderverein Radio BeO wie in den Vorjahren an mehreren Ausstellungen und Veranstaltungen vertreten: an der AgriMesse Thun, OHA Thun, Neuland Thun, IGA Interlaken, GstaaderMesse und an allen BeO-Stubeten. Durch diese Aussenauftritte können sich Radio und Förderverein einem breiten Publikum persönlich vorstellen. Zu den Standanimationen gehören Wettbewerbe, die Abgabe von Präsenten und vorab die Beantwortung von Fragen rund um den Radiobetrieb.

Das Vereinsleben des Fördervereins Radio BeO zeigte im vergangenen Berichtsjahr keine grossen Ausschläge. 2018 soll dies ändern, geplant ist am Freitag, 7. September, ein Ausflug für Fördervereinsmitglieder an den Murtensee und – wenn erfolgreich – im kommenden Winter einer ins Saanenland.

4'880 Mitglieder unterstützen das Radio

Aktuell hat der Förderverein Radio BeO 4'880 Mitglieder und ist damit einer der grösseren Vereine im Berner Oberland. Mit rund 20 Prozent ist der Förderverein der grösste Einzelaktionär der Radio Berner Oberland AG und ist damit ein massgeblicher Garant für die Selbstständigkeit und Unabhängigkeit des Berner Oberländer Radios in Interlaken.



Neu im Vorstand: Ueli Egger aus Hünibach.



Sile Rüeeggsegger hatte an der Hauptversammlung am 18. Mai 2018 in Interlaken ihren letzten Auftritt als Vorstandsmitglied.

Der Rosenbaum war ein Geschenk für ihre über 30-jährige Vorstandstätigkeit beim Förderverein. Nach vielen Jahren hat sie den Rücktritt aus dem Vorstand gegeben. Sile Rüeeggsegger aus Thierachern war im Förderverein zuständig für die Organisation der Aussenauftritte. Bis vor ein paar Jahren hat sie auch Country-Sendungen und das BeO-Wunschkonzert moderiert und früher Berichte für die BeO-Infos-Ausgaben produziert. Sile war praktisch immer bereit, wenn es darum ging, etwas für das Radio zu erledigen.

Wir danken Sile Rüeeggsegger für die grossartige Arbeit und die vielen persönlichen Gespräche. Für die Zukunft alles Gute ... und Sile wird uns als Mitglied erhalten bleiben.



Neu im Vorstand: Peter Grossen aus Frutigen.



Neu Revisorin:
Madeleine Amstutz
aus Schwanden-Sigriswil.



Vorstand Förderverein Radio BeO an der HV am 18. Mai 2018 in Interlaken: Martin Muerner, Léonie Müller, Adrian Durtschi, Manuel Honegger, Silvia Rügsegger und Patric Perret (es fehlt Rolf Stucki).



Anlässlich der GV der Radio Berner Oberland AG wurde Ueli Krummenacher nach 31 Jahren (auf dem Bild mit dem VR-Präsidenten Daniel Schuler und Geschäftsleiter Martin Muerner) verabschiedet. Neben seinem Mandat im Verwaltungsrat der Betriebsgesellschaft war Ueli Krummenacher auch viele Jahre Präsident des Fördervereins Radio BeO. Wir danken Ueli für die vielen ehrenamtlichen Stunden, die er für Radio BeO geleistet hat. – Merci und alles Gute.



..damit das Programm von RADIO BEO
bei Ihnen auch gut ankommt..



www.saphirgroup.ch

BeO-Stubeten 2018

SO	01.07.	10:00 – 12:00	Berghotel Hornberg, Saanenmöser	033 744 13 65
SO	22.07.	10:00 – 12:00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
SO	05.08.	10:00 – 12:00	Sportrestaurant Hot Shot, Oberlangenegg	033 453 14 32
SO	02.09.	10:00 – 12:00	Restaurant Pfadern, Rüschegg-Heubach	031 738 81 07
SO	09.09.	10:00 – 12:00	Berghotel Engstligenalp, Adelboden	033 673 22 91
SO	23.09.	11:00 – 13:00	Berghaus Wispile, Gstaad	033 748 96 32
FR	19.10.	18:00 – 20:00	Coop Restaurant Langnau	Keine Reservation
SO	02.12.	10:00 – 12:00	Restaurant Lamm, Wislisau (Rüschegg)	031 738 81 37

Änderungen vorbehalten

Weitere Informationen unter: www.RadioBeO.ch

Über Wettbewerbe führt Radio BeO keine

Korrespondenz, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ein Besuch der «BeO-Stubete» lohnt sich im 2018, nebst musikalischen und kulinarischen Leckerbissen, ganz besonders:

Sie können an jeder BeO-Stubete beim «Grossen Wettbewerb» mitmachen, zugleich sind Sie bei der Schlussverlosung an der letzten BeO-Stubete 2018 dabei und gehören vielleicht zu den glücklichen Gewinnern einer Kreuzfahrt.

Hauptpreis: Eine Kreuzfahrt für zwei Personen, gestiftet von Ernst Marti AG, Reiseveranstalter, Kallnach.

Sponsor:

**Ernst Marti AG, Reiseveranstalter
Brühl 11, 3283 Kallnach**



BeO-Älplergrüess – 11. Juli bis 8. August 2018

Radio Berner Oberland überbringt Grüsse von Talbewohnern an Älplerinnen und Älpler, und diese ihrerseits haben die Möglichkeit, Grüsse ins Tal und auch an andere Sennen und Küher zu senden. Während der Sendung werden ab und zu HörerInnen direkt aufgeschaltet, um ihre Grüsse live zu übermitteln.

Mittwoch, 11. Juli bis 8. August 2018, 19 bis 22 Uhr

Senden Sie Ihre Postkarte mit max. 6 Grüssen an:

Radio Berner Oberland
BeO-Älplergrüess
Postfach
3800 Interlaken

Einsendeschluss 11. Juli 2018

Das Volksmusik-Team ist wieder komplett!

Per 1. Januar 2018 durften wir Erika Liechti als Nachfolgerin von Peter Grossen in unserem Team begrüßen.

Nun konnten wir auch für Sabrina Stöckli, welche das Team per 31. Januar 2018 verliess, die Nachfolge regeln. Seit März ist Erich Wälti im Einsatz. Ein lang gehegter Wunsch wurde nun für ihn Realität. Als Musikliebhaber aller Sparten, als Sänger und Musikanter bringt Erich den nötigen Elan mit, um sich auch in die Volksmusik einzuarbeiten. Sich für Brauchtum und Volksmusik einzusetzen, ist seine Motivation.

Erich bringt als freiwillig frühpensionierter AHV-Teenager das Wichtigste mit, was es für diese Aufgabe braucht ... nämlich genügend Zeit. In Anbetracht der Tatsache, dass eine Montagssendung bis zu

zwei Stunden, eine Mittwochssendung bis zu drei Stunden Vorbereitung benötigt, ist es nicht erstaunlich, dass es recht schwierig ist, die Personen zu finden, die bereit sind, diesen Aufwand zu leisten. Hier wird viel Herzblut und Idealismus verlangt. Wenn nach einer längeren Einführungsphase die ersten Sendungen dann noch etwas «holpern», sind auch Durchhaltewille und Mut zum Weitermachen gefragt.

Übrigens ... seit diesem Jahr steht ja immer der erste Montag im Monat für Leute offen, die noch gar nie oder schon lange nie mehr dabei waren. Nutzen Sie die Möglichkeit und versuchen Sie es doch auch einmal ... und danke an alle regelmässig Teilnehmenden, die sich am ersten Montag im Monat entsprechend zurückhalten.

Während der fünf Wochen BeO-Sommerprogramm gibt's am Mittwochabend anstelle des Wunschkonzertes «Schön und gmüetlech» auch dieses Jahr wieder die BeO-Älplergrüess.

Wir bedanken uns bei allen Zuhörenden für die Treue und für das aktive Mitmachen in unseren volkstümlichen Sendungen.

Geniessen Sie einen friedlichen Sommer und viele frohe Stunden zusammen mit Radio Berner Oberland.





BeO-DIXIE-EVENT

BERGHAUS NIEDERHORN

FREITAG, 06. JULI: 20:00 – 22:00 UHR

RESERVATIONEN: 033 841 11 10



Neue Mitarbeiter/-innen

Martin Freiburghaus (Fribi)

Funktion: Moderation

Bei Radio BeO seit: Herbst 2017

Bei Radio BeO, weil: Moderieren geil ist

Augenfarbe: Bräunlich

Sternzeichen: In den Sternen

Hobbys: Musik, Malen, Schreiben

Lieblingssessen: Penne all'arabbiata

Lieblingsgetränk: Plööteliwasser

Das nervt extrem: Hinaufsteigen

Das fägt extrem: Herunterfahren

Zum Wachwerden brauche ich: Aufstehen

Zum Einschlafen brauche ich: Hinlegen

Das Beste am Berner Oberland: Die Täler



Andreas Schär

Funktion: Moderation

Bei Radio BeO seit: 1. Januar 2018

Bei Radio BeO, weil: ich schon immer begeistert bin vom Medium Radio und Lokaljournalismus für mich wichtig ist.

Augenfarbe: Blau

Sternzeichen: Zwilling

Hobbys: Fotografie, Familie & Freunde, Musik ...

Lieblingssessen: Spiegelei, Speck und Käse

Lieblingsgetränk: Wasser, Kaffee, Tee und Bier

Lieblingsmusik: Soul, Funk, Rap, Acidjazz, Rock, Mundart

Das nervt extrem: Permanente Linksfahrer auf der Autobahn

Das fägt extrem: Ein Tag mit Freunden im Schnee

Das Beste am Berner Oberland: Die schönste Region, welche ich je gesehen habe



Federico La Scalia

Funktion: Redaktion Volontariat

Bei Radio BeO seit: 1. Januar 2018

Bei Radio BeO, weil: Professionellen Journalismus kann man nur bei professionellen Arbeitgebern erlernen

Augenfarbe: Graublau

Sternzeichen: Schütze

Hobbys: Geschichten erzählen und Möbel restaurieren

Lieblingssessen: Italienisch und Kurdisch

Lieblingsgetränk: Kaffee

Lieblingsmusik: Von Klassisch bis Hip Hop

Das nervt extrem: Egoistische und arrogante Menschen

Das fägt extrem: Radio machen, Hörspiele gestalten

Das Beste am Berner Oberland: Die Natur



Michelle Gerber

Funktion: Mediamatik

Bei Radio BeO seit: 1. Februar 2018

Bei Radio BeO, weil: Mich das Medium Radio schon immer fasziniert hat

Augenfarbe: Grün

Sternzeichen: Jungfrau

Hobbys: Reisen, lesen, Zeit mit Freunden verbringen

Lieblingssessen: Asiatisch, besonders Frühlingsrollen

Lieblingsgetränk: Tee oder zu einem guten Essen ein Glas Rotwein

Lieblingsmusik: Keine bestimmte. Es ist immer wieder schön, auch neue Musik zu entdecken.

Das nervt extrem: Langsame Autofahrer

Das fägt extrem: Bei schönem Wetter den Tag geniessen.

Das Beste am Berner Oberland: Unsere Berge und Seen



Matthias Röthlisberger

Funktion: Moderation

Bei Radio BeO seit: 1. Mai 2018

Bei Radio BeO, weil: Radio meine Leidenschaft ist

Augenfarbe: Blau

Sternzeichen: Krebs

Hobbys: Frei nach Züri West: Sport und Musik

Lieblingsgetränk: Bier und Wein

Zum Wachwerden brauche ich: Ganz ganz ganz viel Kaffee

Mag ich nicht: Gleichgültigkeit, Unachtsamkeit, Pessimismus

Das fägt extrem: Wenn ein Plan funktioniert, wenn einem ein Konzert oder ein Film nahegeht, ein Bier mit Freunden, ein Glas Wein mit der Traumfrau, schöne gemütliche kleine Bars, Dublin, Livemusik

Das Beste am Berner Oberland: Unsere Berge und Seen



Jahresbeitrag 2018 Förderverein Radio BeO



Haben Sie den Jahresbeitrag 2018 schon bezahlt?

Mitglieder des Fördervereins Radio BeO haben den Brief mit dem Einzahlungsschein Ende Januar 2018 erhalten.

Der Jahresbeitrag beträgt unverändert Fr. 30.–.

Einzahlungsschein nicht erhalten oder unauffindbar?

Telefon an **033 888 88 10** von Montag bis Freitag zu den Bürozeiten genügt oder Mail an verein@radiobeo.ch

Mit Ihrem Jahresbeitrag helfen Sie mit, dass Radio BeO auch in Zukunft unabhängig bleibt.
Herzlichen Dank.

31. Geburtstag von Radio BeO



Am Mittwoch, 6. Juni 2018, war es wieder einmal so weit: Radio BeO durfte seinen 31. Geburtstag feiern. Was Mitte der Achtzigerjahre als kleines Medienprojekt begann und dann als Radio BeO am 6. Juni 1987 auf Sendung ging, ist heute ein fester Bestandteil des schweizerischen Mediensystems. In all den Jahren ist es gelungen, schwierige Zeiten zu überstehen, neue Herausforderungen zu bewältigen und sich an die technischen Neuerungen anzupassen. Heute steht Radio BeO auf sicheren Beinen und darf mit Zuversicht in die Zukunft blicken.

Es ist mir ein grosses Anliegen, auch an dieser Stelle allen Menschen ganz herzlich zu danken, die sich seit der Gründung von Radio BeO in irgendeiner Art und Weise für unser Radio eingesetzt haben. Ein herzlicher Dank für Euer Engagement – auch als Mitglied des BeO-Fördervereins.

Möge Radio BeO ein gutes und weiterhin erfolgreiches nächstes Jahr erleben dürfen.

Mit lieben Grüssen

Martin Muerner
Geschäftsleiter

Preisübergabe «BeO-Ichoufs-Quiz» – Jackpotverlosung 2. Semester 2017



Eleonora Stückrad, Centerleiterin
Panorama-Center und Zentrum Oberland
Thun-Süd, und Gewinner von CHF 1'440.–
Philippe Zuccarella aus Zuchwil.

Bitte melden Sie uns Adressenänderungen:

Haben Sie eine neue Adresse oder wurde Ihre Strassenbezeichnung geändert?
Bitte teilen Sie uns Ihre Adressenänderung umgehend mit, damit Sie auch in Zukunft die BeO-Zytig erhalten. Vergessen Sie dabei nicht, auch Ihre alte Adresse anzugeben.

Per Post:

Förderverein Radio BeO
z. H. Kassier
Postfach
3800 Interlaken

Per Mail:

verein@radiobeo.ch

oder:

**www.radiobeo.ch (Adressenänderungs-
formular in Rubrik «Förderverein»)**

Mit der Meldung Ihrer Adressenänderung helfen Sie mit, dass dem Förderverein nicht unnötige Kosten entstehen. Herzlichen Dank.



Sudoku Nr. 4B-16 (Stufe4) 2018/2

						4	3	
9		5						
2		4		8	7		6	
7	1		2					
	5		4		3			
						6	7	
8	4	9						
				6				8
			1	3				2

Sudoku Nr. 3A-3 (Stufe3) 2018/2

6		7		1				
							6	4
		2	4	7	6			
3		6	2					
1			9					3
						5	8	
	8	4		6	2			1
							4	8
	1				5			6



Gewinnpreise:
6 Billette der
BRIENZ ROTHORN BAHN
im Wert von je Fr. 92.–

Lösungszahl BeO-Zytig Sommer 2018

2					9			6			1
---	--	--	--	--	---	--	--	---	--	--	---

Senden Sie Ihre Lösungszahl und Name/Adresse auf einer Postkarte (oder Seite 33 ausfüllen) an:

Förderverein Radio BeO, Sudoku

Postfach, 3800 Interlaken,

oder per E-Mail an **sudoku@radiobeo.ch**

Ihre Karte/Ihr Mail muss bis spätestens

am 10. August 2018 bei uns eintreffen.

Pro Person/Mailabsender nur ein Gewinn möglich

Die GewinnerInnen werden unter den richtigen Einsendungen ausgelost und persönlich benachrichtigt.

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sudoku-Spass-GewinnerInnen der BeO-Zytig Sommerausgabe 2018 werden in der Herbstausgabe 2018 bekannt gegeben.

Sudoku-Spass

Sudoku Nr. 2A-4 (Stufe2) 2018/2

7	2				1	6		
				4		5		2
1	8					9		
		8			9			
		2		5	7			9
							6	4
5	3		6				2	
	1		8					
			2				7	6

Sudoku Nr. 5A-9 (Stufe5) 2018/2

7	8	3						
				9	7			5
6					3			2
			1	3	6			
					5	1	4	6
2		1	7					
			3	5	1	7		
						8		3
	9	5						

2018 Programmraster Radio BeO

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Zeit	Samstag	Zeit	Samstag
05:30	BeO-Morge BeO-Knacknuss 06:45 BeO-Wätertalk 07:07 BeO-Champion 08:15	BeO-Morge BeO-Knacknuss 06:45 BeO-Wätertalk 07:07 BeO-Champion 08:15	BeO-Morge BeO-Knacknuss 06:45 BeO-Wätertalk 07:07 BeO-Champion 08:15	BeO-Morge BeO-Knacknuss 06:45 BeO-Wätertalk 07:07 BeO-Champion 08:15	BeO-Morge BeO-Knacknuss 06:45 BeO-Wätertalk 07:07 BeO-Champion 08:15	05:30	BeO-Morge BeO-Knacknuss 06:45 BeO-Wätertalk 07:07 BeO-Champion 08:15	07:00	BeO-Morge BeO-Läckerbisse BeO-Land-Quiz
09:00	BeO-Hit-Music BeO-Tipp 09:45	BeO-Hit-Music BeO-Tipp 09:45	BeO-Hit-Music BeO-Tipp 09:45	BeO-Hit-Music BeO-Tipp 09:45	BeO-Hit-Music BeO-Tipp 09:45	09:00	BeO-Hit-Music BeO-Tipp 09:45	08:00	BeO-Gottesdienst
10:00	BeO-Mittag Veranstaltungskalender 10:15/13:35 BeO-Ichoufsquiz 10:30 BeO-Hörerräff 11:30 BeO-Gratulationen 11:45 BeO-Wätertalk 12:07 BeO-Quiz 12:15	BeO-Mittag Veranstaltungskalender 10:15/13:35 BeO-Ichoufsquiz 10:30 BeO-Hörerräff 11:30 BeO-Gratulationen 11:45 BeO-Wätertalk 12:07 BeO-Quiz 12:15	BeO-Mittag Veranstaltungskalender 10:15/13:35 BeO-Ichoufsquiz 10:30 BeO-Hörerräff 11:30 BeO-Gratulationen 11:45 BeO-Wätertalk 12:07 BeO-Quiz 12:15	BeO-Mittag Veranstaltungskalender 10:15/13:35 BeO-Ichoufsquiz 10:30 BeO-Hörerräff 11:30 BeO-Gratulationen 11:45 BeO-Wätertalk 12:07 BeO-Quiz 12:15	BeO-Mittag Veranstaltungskalender 10:15/13:35 BeO-Ichoufsquiz 10:30 BeO-Hörerräff 11:30 BeO-Gratulationen 11:45 BeO-Wätertalk 12:07 BeO-Quiz 12:15	10:00	BeO-Mittag Veranstaltungskalender 10:15/13:35 BeO-Ichoufsquiz 10:30 BeO-Hörerräff 11:30 BeO-Gratulationen 11:45 BeO-Wätertalk 12:07 BeO-Quiz 12:15	10:00	BeO-Summtagsmusik BeO-Blasmusiktreff und BeO-Blaskapellen-Matinée (1. + 5. Sonntag/Monat) BeO-Volkst. Apéro oder BeO-Stubete (2. - 4. Sonntag/Monat)
14:00	BeO-Hit-Music	BeO-Hit-Music	BeO-Hit-Music	BeO-Hit-Music	BeO-Hit-Music	14:00	BeO-Hit-Music	13:00	BeO-Oldies / Hits
16:00	BeO-Abe BeO-Monats-Thema 16:15 BeO-Wätertalk 17:07 BeO-Quiz 17:45 BeO-Strassen-Quiz 18:15	BeO-Abe BeO-Monats-Thema 16:15 BeO-Wätertalk 17:07 BeO-Quiz 17:45 BeO-Strassen-Quiz 18:15	BeO-Abe BeO-Monats-Thema 16:15 BeO-Wätertalk 17:07 BeO-Quiz 17:45 BeO-Strassen-Quiz 18:15	BeO-Abe BeO-Monats-Thema 16:15 BeO-Wätertalk 17:07 BeO-Quiz 17:45 BeO-Strassen-Quiz 18:15	BeO-Abe BeO-Monats-Thema 16:15 BeO-Wätertalk 17:07 BeO-Quiz 17:45 BeO-Strassen-Quiz 18:15	16:00	BeO-Abe BeO-Monats-Thema 16:15 BeO-Wätertalk 17:07 BeO-Quiz 17:45 BeO-Strassen-Quiz 18:15	16:00	BeO-Abe mit Sport BeO-Quiz 17:45
19:00	Volkstümliche BeO-Wunsch-Box	BeO-Schlager	BeO-Schön-igmüetlech Volkstümliches WuKo	BeO-Soundcheck «jung - fräch - keck»	BeO-Wuko Rock, Pop Wünsche	19:00	BeO-Wuko Rock, Pop Wünsche	19:00	BeO-Hit-Music
21:00	BeO-Mäntig BeO-Jazz od. BeO-Special	BeO-Kirchenprogramm BeO-Chirchrestubli BeO-Kirchenfenster		BeO-Hit-Music	BeO-Country	20:00	BeO-Country	20:00	BeO-Schlager-Hits
22:00	BeO-Nacht	BeO-Nacht	BeO-Nacht	BeO-Nacht	BeO-Nacht	22:00	BeO-Nacht	22:00	BeO-Nacht



News / BeO-Info / BeO-Wäter

Montag-Freitag:

05:30 / 06:00 / 06:30 / 07:00 / 07:30 / 08:00 / 09:00 / 10:00 / 11:00 / 12:00
12:30 / 13:00 / 14:00 / 15:00 / 16:00 / 16:30 / 17:00 / 17:30 / 18:00 / 18:30
19:00 / 22:00 / 23:00

Samstag:

07:00 / 07:30 / 08:00 / 08:30 / 09:00 / 10:00 / 11:00 / 12:00 / 12:30
13:00 / 16:00 / 17:00 / 17:30 / 18:00 / 18:30

Sonntag:

09:00 / 10:00 / 12:00 / 12:30 / 13:00 / 16:00 / 17:00 / 17:30 / 18:00 / 18:30
22:00 / 23:00

BeO-Sport

Montag-Freitag: 06:40 / 07:40 / 17:40 / 18:40

Samstag: 08:15

Sonntag: 14:10 / 16:10 / 18:40 / 18:50

Frequenzen der Sender von Radio BeO:

Bern - Aaretal - Gürbetal	88.8 MHz
Region Thun - Thunersee	88.8 MHz
Region Interlaken	96.8 MHz
Region Brienz - Meiringen	94.9 MHz
Grindelwald - Wengen	95.9 MHz
Mürren - Lauterbrunnen	95.9 MHz
Adelboden	95.7 MHz
Kandersteg	88.8 MHz
Gstaad - Saanenland	91.5 MHz
Lenk - St. Stephan	95.8 MHz
Niedersimmental	88.8 MHz
Kabelfrequenzen auf www.radiobeo.ch Radio BeO auch auf DAB+	

Antwortkarte

Ja, ich/wir möchte/n gerne

- ☐ Mitglied des Fördervereins Radio BeO werden (Jahresbeitrag 2018 Fr. 30.-)
☐ Adresskorrektur ☐ Frau ☐ Herr
☐ Gratis - Monatskalender 2019

Bitte
frankieren

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Unterschrift _____

Sudoku-Lösungszahl Sommer 2018 eintragen

2					9			6			1
---	--	--	--	--	---	--	--	---	--	--	---

Muss bis spätestens am 10. August 2018 bei uns eintreffen!

**Förderverein
Radio BeO
Postfach
3800 Interlaken**



**MERKUR DRUCK –
FARBENFROH UND TONANGEBEND**



 **HIER DRUCKT
DIE SCHWEIZ**

Merkur Druck AG
Langenthal // Burgdorf // Unterseen // Sursee

www.merkurdruck.ch

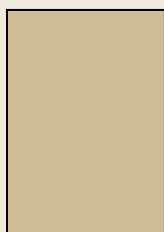


**Das Radio für Junge
und Junggebliebene!**
www.radio2you.ch



Radio 2you – best music 24 h nonstop: Auf Radio 2you ist «best music» mit Songs aus den Charts, viel Sound von Schweizer Künstlern und Nachwuchsmusikern sowie auch von internationalen Stars zu hören. Empfangbar im Raum Brienz, Interlaken, Spiez, Thun und Bern auf DAB+ oder im Online-Stream.

Inserate



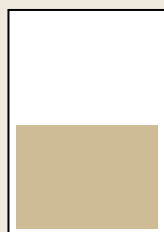
1 Seite

RA: 210 x 297 mm

CHF 930.–

CHF 1990.– (4. Umschlagseite)

CHF 1000.– (½ Seite, 4. Umschlagseite)



½ Seite

SSP: 180 x 131 mm

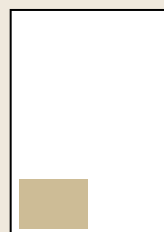
CHF 480.–



¼ Seite

SSP: 180 x 63 mm

CHF 280.–



⅛ Seite

SSP: 87 x 63 mm

CHF 160.–



1/8 Seite

SSP: 180 x 29 mm

CHF 160.–

RA = randabfallend + 3 mm Beschnittzugabe auf jeder Seite

SSP = Satzspiegel

Die Preise verstehen sich pro Ausgabe, exkl. MwSt. und für druckfertig gelieferte Unterlagen bzw. Daten.

Wiederholungsrabatt 2-mal: 5%, 3-mal: 10%; 4-mal: 20%

Mediadaten

Auflage: ca. 5000 Ex. – Druck: Offset 4-farbig – Format: 210 x 297 mm

Erscheinungsweise: – Frühling: Anfang April (Anzeigenschluss Anfang März)

– Sommer: Anfang Juli (Anzeigenschluss Anfang Juni)

– Herbst: Ende September (Anzeigenschluss Anfang August)

– Winter: Anfang Dezember (Anzeigenschluss Anfang November)